Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 64 (1946)

Heft: 187

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 187

Bern, Dienstag 13. August 1946

64. Jahrgang -- 64m année

Berne, mardl 13 août 1946

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. - Telephon Nr. (031) 21660 m inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: Jährlich Fr. 22.30, heinblighrlich Fr. 22.30, heinbonat Er. 4.50, ein Monat Er. 4.50, ein Monat Er. 4.50, ein Monat Er. 4.50, ein Monat Er. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzeinummer 28 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 28 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift "Die Volkswirtschaft": Fr. 8.50. Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. - Téléphone nº (031) 21660 En Sulsse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la petre. — l'elephone n' (43) 21806 En Sulsse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Sulsse: un an 22fr. 30 ; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces : Publicitas SA. — Tarif d'insertion : 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace ; étranger: 23 ct. — Prix d'abonnement annuel à "La Vie économique" ou à "La Vita économica" : §fr. 30.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtiicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale Handelsregister. Registre du commerce. Registre di commercio.

Annulation d'une carte de légitlmation pour voyageur de commerce. Mittellungen - Communications - Comunicazioni

Wirtschaftsverhandlungen mlt Oesterreich. Négociations économiques avec l'Au-triche. Negoziazioni economiche con l'Austria.

Der schweizerische Aussenhandel im Juli 1946.

Postverkehr mit Deutschland. Service postal avec l'Allemagne. Servizio postale

Tschechoslowakei: Einfuhrzollfreie Waren.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce - Registre di commercie

Zürich - Zurich - Zurigo

9. August 1946. Spirituosen usw. • Zum Turm • A.G., in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 11. Juli 1946 eine Aktiengesellschaft gebildet worden, welche den Handel mit und Import und Export von Waren aller Art, hauptsächlich Spirituosen, zum Zwecke hat. Die Gesellschaft kann sich zur Erreichung ihres Zweckes an andern Gesellschaften gleicher Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionare the Schweizerische Franceisamistati. Die Interemigen al die Aktonate erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Jakob Wertheimer, von und in Zürich. Geschäftsdomizil; Konradstrassc 17/19, in Zürich 5 (bei der Firma « J.Wertheimer & Cie.»).

9. August 1946.

INTERGROS Aktiengesellschaft für Engros-Handei (INTERGROS Société Anonyme pour le commerce de gros) (INTERGROS Wholesale Trading Company Limited), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 20. Juli 1946 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellder Statuten vom 20. Jun 1946 eine Aktiengesenschaft. Zweck der Geseinschaft ist die Durchführung von Engros-Handelsgeschäften jeglicher Art und ohne geographische Beschränkung, die Uebernahme von Generalverfretungen sowie die Durchführung aller damit zusammenhängenden Finanzgeschäfte. Die Gesellschaft kann sich ferner an verwandten Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 250 000. Es ist eingeteilt in 500 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Publikationschafte des Salveinsteilschafte Englicher Schaft des Salveinsteilschaften zu Fr. 500. Verwaltungsrat beorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern, gegenwärtig aus Jules Müggler, von Au-Fischingen (Thurgau), in Küsnacht (Zürich), Präsident; Heinrich Stiefelmeier, von Wädenswil, in Zürich, Vizepräsident; Henri Meyer, von und in Genf, und Dr. Charles Schertenleib, von Vechigen, in Lausanne. Diese führen Kollektivunterschrift. Kollektivunterschrift ist ferner erteilt an Walter Casty, von Trins (Graubünden), in Küsnacht (Zürich). Kollektiv-prokura ist erteilt an Albert Külling, von Wilchingen und Neuenburg, in Zürich. Die Unterschriftsführung aller zeichnungsberechtigter Personen erfolgt je zu zweien kollektiv. Domizil: Bahnhofstrasse 20, in Zürich 1 (bei Dr. H.Walder).

9. August 1946. Finanz und Immobilien AG., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 5. August 1946 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb von Handels- und Finanzgeschäften aller Art, insbesondere die Finanzierung und Beteiligung an andern Unternehmen jeder Art sowie der An- und Verkauf von Immobilien. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000. Es ist eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien beträgt Fr. 50 000. Es ist eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, soweit deren Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern, gegenwärtig aus Gottlieb Wolfensberger, von Bauma, Präsident und Delegierter; Max Steffen, von Zürich, und Dr. ing. chem. Hans Vontobel, von Zürich; alle in Zürich. Gottlieb Wolfensberger, Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates, führt Einzelunterschrift. Domizil: Limmattalstrasse 69, in Zürich 10 (beim Präsidenten des Verwaltungsrates) Präsidenten des Verwaltungsrates).

9. August 1946. Waren aller Art usw.

Interterra A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 5. August 1946 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit und die Vermittlung von Waren aller Art, insesondere auch Import und Export, die Verwertung und Verwaltung von Patenten und andern Schutzrechten, alles auf eigene und fremde Rechnung sowie Beteiligungen und die Durchführung aller mit diesem Zweck Rechnung von Geschäften Des Grundliesitel besteht Exp. 100 000 zusammenhängenden Geschäfte. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000.

Es ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Falls die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, können Mitteilungen an diese durch ein-geschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Marcus Grand, von Basel, in Wallisellen. Domizil: Kanzleistrasse 111, in Zürich 4 (eigenes Lokal). 9. August 1946. Metzgerei usw.

Gebr. Niedermann, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1937, Seite 207), Metzgerei und Wursterei. Diese Gesellschaft hat sich infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. Juni 1946 an die Aktiengesellschaft • Gebr. Niedermann A.G., Zürich 1 •, in Zürich, aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

9. August 1946. Metzgerei usw.

Gebr. Niedermann A.G., Zürich 1, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 19. Juli 1946 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist der Betrieb von Metzgereigeschäften. Das Grundkapital beträgt Fr. 500 000. Es ist eingeteilt in 500 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der Kollektivgesellschaft & Gebr. Niedermann , in Zürich, deren Geschäft mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. Juni 1946, wonach die Aktiven Fr. 1 158 789.19 und die Passiven Fr. 658 789.19 betragen. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 500 000. Er wird dadurch getilgt, dass 500 voll liberierte Aktien zuerkannt werden. wird dadurch getilgt, dass 500 voll liberierte Aktien zuerkannt werden. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern, gegenwärtig aus Karl Niedermann-Renggli, von Bütschwil, Präsident; Fritz Niedermann-Baur, von Bütschwil; Adolf Keller-Niedermann, von Zürich und Fritz Gutknecht-Niedermann, von Agriswil; alle in Zürich. Karl Niedermann-Renggli führt Einzelunterschrift; Fritz Niedermann-Baur, Adolf Keller-Niedermann und Fritz Gutknecht-Niedermann führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Münzplatz/Augustinergasse 15, in Zürich 1 (eigene Lokalitäten).

9. August 1946. Technische Spezialitäten, Armaturen.
E. Stahel & Co., in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Emil Stahel, von Turbenthal, in Zürich 1, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Max Bertschinger, von Pfäfikon (Zürich), in Zürich, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 4000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. August 1946 ihren Anfang nimmt. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Max Bertschinger. Herstellung und Vertrieb technischer Spezialitäten und Armaturen. Steinbockgasse 5.

und Vertrieb technischer Spezialitäten und Armaturen. Steinbockgasse 5.

9. August 1946. Müllerei, Säge.
C. Egli & Co. Aktiengesellschaft, in Pfäffikon (SHAB. Nr. 305 vom 27. Dezember 1939. Seite 2563). Die Generalversammlung vom 30. Juli 1946 hat neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuteu angenommen. Die Schreibweise der Firma ist C. Egli & Co. A.-G. Zweck des Unternehmens ist die Uebernahme und Weiterführung der bisher von der Kollektivgesellschaft «C. Egli & Co.», in Bussenhausen-Pfäffikon betriebenen Handelsmüllerei und Säge. Die Gesellschaft ist berechtigt, verwandte Geschäftszweige einzuführen und sich auch an anderen Unternehmungen gleicher Art zu beteiligen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Sind die Namen und Adressen der Aktionäre bekannt, so erfolgen die Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief, im andern Falle durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die am 24. Juli 1936 ausgegebenen 40 Prioritätsaktien zu Fr. 5000 geniessen nach wie vor in den Statuten festgelegte Vorrechte auf die Dividende.

9. August 1946.

9. August 1946.

Dachdeckermeisterverband der Stadt Zürich und Umgebung, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 274 vom 23. November 1943, Seite 2605). Die Generalversammlung vom 23. Februar 1946 hat die Statuten abgeändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

9. August 1946. Garage, Autoreparaturwerkstätte.

Güdel & Zorzi, in Zürich 7, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 269 vom
15. November 1940, Seite 2098), Garage und Autoreparaturwerkstätte. Diese
Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und
Passiven werden von der neuen Einzelfirma «Forch-Garage, Hans Güdel»,
in Zürich, übernommen.

9. August 1946.
Forch-Garage, Hans Güdel, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Hans Güdel, von Ursenbach (Bern), in Zürich 7, mit seiner Ehefrau Marta Magdalena, geborene Althaus, in Gütertrennung lebend. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Güdel & Zorzi», in Zürich 7. Garage und Autoreparaturwerkstätte. Forchstrasse 63.

9. August 1946. Jetzer & Bachmann, Feuerungstechnische Anlagen, in Zürich 2. Unter dieser Firma sind Walter Jetzer-Fröhlich, von Siglistorf (Aargau), in Egg (Zürich), und Willi Bachmann-Bürki, von Strengelbach (Aargau), in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juli 1946 ihren Anfang genommen hat. Bau von und Handel mit feuerungstechnischen Anlagen. Stockerstrasse 56.

9. August 1946. Chemische Produkte usw.
Höhner & Weinberger, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 48 vom 28. Februar 1942, Seite 467), chemische Produkte usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma wird, nachdem die Liquidation durch geführt ist, gelöscht.

9. August 1946.
Technischer Verlag G. m. b. H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1946, Seite 18). Die Gesellschafterversammlung vom 25. Juli 1946 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation ist durchgeführt. Aktiven und Passiven werden von der «Techno-Material A.-G.», in Zürich (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1946, Seite 1502), übernommen. Die eingangs genannte Firma ist erloschen.

9. August 1946. 9. August 1946.
Techno-Material A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1946, Seite 1502). Die Generalversammlung vom 25. Juli 1946 hat die Statuten teilweise revidiert. Die publizierten Tatsaehen werden davon nicht betroffen. Ferner hat die Gesellschaft Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Technischer Verlag G.m. b. H. », in Zürich, übernommen.

9. August 1946. Lebensmittel usw.

TRUXA A.-G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 242 vom 14. Oktober 1944, Seite 2287), Nähr-, Genuss- und Lebensmittel aller Art usw. Ueber diese Gesellschaft ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 27. Juli 1946 der Konkurs eröffnet worden. Die Gesellschaft ist aufgreißet ist aufgelöst.

10. August 1946.

Hypothekar-Bürgschaftsgenossenschaft in Winterthur, in Winterthur 1 (SHAB, Nr. 116 vom 22. Mai 1945, Seite 1137). Die Unterschrift von Dr. jur. Alhard Gelpke ist erloschen. Zum Geschäftsführer wurde gewählt Karl Baur, von und in Winterthur. Präsident, Vizepräsident und Geschäftsführer führen Kollektivunterschrift zu zweien. Das Geschäftslokal befindet sich nun St.-Gallerstrasse 29, in Winterthur 1.

10. August 1946.

Baugenossenschaft Schileren, in Schlieren (SHAB. Nr. 82 vom 8. April 1943, Seite 802). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 11. Oktober 1945 wurde die Genossenschaft aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Aktiengesellschaft «Schweizerische Wagons- und Aufzügefabrik A.-G. Schlieren-Zürich», in Schlieren (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1945, Seite 2446) übernommen. 2446), übernommen.

10. August 1946.

Schweizerische Wagons- und Aufzügefabrik A.-G. Schlieren-Zürich (Fabrique Suisse de Wagons et d'Ascenseurs S. A. Schlieren-Zurich (Swiss Car & Elevator Manufacturing Corp. Ltd. Schlieren-Zurich), in Schlieren (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1945, Seite 2446). Diese Firma hat Aktiven und Passiven der «Baugenossenschaft Schlieren», in Schlieren übernommen. nommen.

10. August 1946. Feilen, Härterei usw.

G. Furler & Co., in Zürich 9, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1946, Seite 266), Feilenfabrik, Härterei usw. Der Kommanditär Max Staub ist aus der Gesellschaft ausgesehieden; seine Kommandite ist

10. August 1946. Gummisohlen, Sehuhbedarfsartikel.

Jakob Hoffmann, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Jakob HoffmannSteiner, von Trasadingen und Oberhallau (Schaffhausen), in Zürich 9. Verkauf von Gummisohlen und Schuhbedarfsartikeln. Spiscrstrasse 15.

10. Auust 1946. Chemisch-teehnisehe Erzeugnisse.
H. Kauer, in Wallisellen. Inhaber dieser Firma ist Hermann KauerBinz, von Trachselwald (Bern), in Wallisellen. Fabrikation von und Handel
mit chemisch-technischen Erzeugnissen. Klotenerstrasse 11.

10. August 1946. Textilien usw.

Joseph Quiblier, in Oberrieden. Inhaber dieser Firma ist Joseph Quiblier, von Nyon (Waadt), in Oberrieden. Vertretungen in Waren verschiedener Art, insbesondere Textilien. Kreuzbühl.

10. August 1946. Bad- und Waschapparate.

H. W. Schelb, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Hermann Wilhelm Schelb-Stieger, von Zürich, in Zürich 4. Fabrikation und Verkauf von Badund Waschapparaten. Birmensdorferstrasse 54.

und Waschapparaten. Birmensdorierstrasse 94.

10. August 1946. Waren aller Art.

Comar, P. Pauli & Co., in Zürieh 2. Unter dieser Firma sind Pierre
Pauli, von Wahlern (Bern), in Zürich 2, und André Guisolan, von Progens
(Freiburg), in St-Prex (Waadt), eine Kollektivgesellschaft eingegangen,
welche am 1. August 1946 ihren Anfang nahm. Import, Export und Transit
von sowie Handel mit und Vertretungen in Waren aller Art. Hügelstrasse 39.

Bern - Berne - Berna Bureau Bern

19. Juli 1946. Möbel.

Fritz Fahrer & Co., in Bern. Unter dieser Firma besteht eine Kommandit-gesellschaft, die am 1. Juli 1946 begonnen hat. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Fritz Fahrer, von Schnottwil (Solothurn), in Biel. Kommanditär mit einer Barkommandite von Fr. 5000 und Einzel-prokurist ist Siegfried Wunderlin, von Mumpf (Aargau), in Bern. Fabri-kation von und Handel mit Möbeln en gros, insbesondere Kindermöbeln.

Scheuermattweg 16.
2. August 1946. Technische Vertretungen usw.

Flory & Co., in Bern. Unter dieser Firma hat sich eine Kommandit-gesellschaft gebildet, die am 1. August 1946 begonnen hat. Einziger un-beschränkt haftender Gesellschafter ist Dr. rer. pol. Georges Flory, von Wohlen (Aargau), in Bern. Kommanditäre mit einer Barkommandite von je Fr. 3000 sind Léon Flory, von Wohlen (Aargau), in Genf, und Robert Bläsi-von Dach, von und in Solothurn. Technische Vertretungen, Import und Export von Waren aller Art. Monbijoustrasse 21.

8. August 1946. Industriebedarfsartikel usw. A. Feuz, in Bern. Inhaber der Firma ist Alfred Feuz, von Beatenberg, in Bern, güterrechtlich getrennter Ehemann der Lucie, geborene Burkhardt. Fabrikvertretungen von Industrie-Bedarfsartikeln und Patentverwertungen im In- und Ausland. Kesslergassc 15.

9. August 1946. Metzgerei usw.

Rud. Bigler, in Bern. Inhaber der Firma ist Rudolf Bigler-Frei, von Worb, in Bern. Metzgerei und Wursterei. Gerechtigkeitsgasse 11.

9. August 1946.

Syndikat der schweizerischen Konservenfabriken (Syndicat des fabriques suisses de conserves), in Bern, Genossenschaft und kriegswirtschaftliches Syndikat (SHAB. Nr. 177 vom 1. August 1945, Seite 1850). Mit Zustimmung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 17. Juli 1946 hat die ausserordentliche Generalversammlung vom 18. Juli 1946 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma Syndikat der

schweizerischen Konservenfabriken in Liq. (Syndicat des fabriques suisses de conserves en iiq.on) durch die bisherige Verwaltung durchgeführt. Die Mitglieder der Verwaltung zeichnen als Liquidatoren kollektiv zu zweien.

9. August 1946. Waren aller Art.
Ad. Noite, in Bern, Vertretungen von und Handel mit Waren aller Art (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1938, Seite 1347). Die Firma wird infolge Ausweisung des Inhabers aus der Schweiz von Amtes wegen gelöscht.

9. August 1946.

Ernst Lobsiger, Charcutier, Inh. M. Lobsiger, in Bern, Schweinemetzgerei (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1938, Seite 262). Die Firma wird infolge Geschäftsabtretung gelöscht.

9. August 1946. Metzgerei usw.

Kurt Lobsiger, in Bern. Inhaber der Firma ist Kurt Lobsiger, von Wohlen

bei Bern, in Bern. Metzgerei und Wursterei. Marktgasse 20.

9. August 1946. Käse.

Gerber & Cie., in Bern, Käschandlung, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1939, Scite 1578). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Paul Gerber ist am 31. Juli 1946 aus der Gesellschaft ausgetreten. schafter Paul Gerber ist am 31. Juli 1946 aus der Gesellschaft ausgetreten. Der bisherige Kommanditär Robert Gerber sowie Felix Gerber, von und in Bern, treten als unbeschränkt haftende Gesellschafter ein. Die Kommandite des Robert Gerber von Fr. 100 000 ist erloschen. Die Gesellschafterin Witwe Malvine Gerber-Radesich hat ihre Kommandite von Fr. 100 000 auf Fr. 75 000 herabgesetzt. Die Einzelprokuren des Robert Gerber und Felix Gerber sind erloschen. Eine neue Einzelprokura wird erteilt en Alfred Houri von Reitnau in Bern erteilt an Alfred Hauri, von Reitnau, in Bern.

Bureau de Porrentruy

7 août 1946. Vins.

Eug. Girardin fils, à St-Ursanne, commerce de vins en gros et détail (FOSC. du 7 mars 1946, n° 55, page 749). La raison est radiée par suite de remise du commerce: L'actif et le passif sont repris par la raison individuelle « Paul Girardin », à St-Ursanne, ci-après inscrite.

7 août 1946. Vins.

Paul Girardin, à St-Ursanne. Le chef de la maison est Paul Girardin, fils d'Eugène, de Montmelon, à St-Ursanne. La maison reprend l'actif et le passif de la raison individuelle « Eug. Girardin fils », radiée, à Saint-Ursanne. Commerce de vins en gros et détail.

Bureau Trachselwald

9. August 1946. Emmenthalische Dampidreschgenossenschaft, bisher in Grünenmatt, Gemeinde Lützelflüh (SHAB. Nr. 208 vom 6. Sept. 1934, Seite 2482). Die Generalversammlung vom 18. Mai 1946 hat neue, dem revidierten Obligationenrecht angepasste Statuten angenommen. Die Firma der Genossenschaft wurde dabei abgeändert in Emmenthalische Dreschgenossenschaft. Als neuer Sitz wurde an Stelle von Grünenmatt bestimmt: Waldhaus, Gemeinde Lützelflüh. Zweck der Genossenschaft ist, ihren Mitgliedern zu ermöglichen, ihr Getreide rationell und zu mässigen Kosten zu dreschen und zu reinigen durch Gebrauch der von der Genossenschaft zu haltenden Maschinen und Geräte; die Genossenschaft kann diese Gerätschaften auch Maschinen und Geräte; die Genossenschaft kann diese Gerätschaften auch Nichtgenossenschaftern zum Gebrauch überlassen. Die Genossenschaft ist befugt, auch andere Maschinen und Geräte, die dem landwirtschaftlichen Betrieb dienen, anzuschaffen und den Genossenschaftern oder Dritten in Gebrauch zu geben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vernögen. Eine persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im « Amtsblatt des Kantons Bern», soweit nicht von Gesetzes wegen die Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorgeschrieben ist. Die Verwaltung besteht aus 5 Mitgliedern. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien. Aus der Verwaltung ist infolge Bücktritts ausgeschieden kollektiv zu zweien. Aus der Verwaltung ist infolge Rücktritts ausgeschieden der Präsident Hans Hirsbrunner; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden gewählt: als Präsident Ulrich Steiner, von Signau, in Sumiswald, Grossacker; als Sekretär Hans Bichsel, von und in Hasle bei Burgdorf, Goldbach. Die Unterschrift des bisherigen Sekretärs Ernst Oberli ist crloschen.

10. August 1946. Alpgenossenschaft Lüdern, in Sumiswald (SHAB. Nr. 175 vom 29. Juli Angenossenschaft Ludern, in Sumiswald (SHAB, Nr. 1/3 vom 29. Juli 1933, Scite 1849). Die Generalversammlung vom 29. Juni 1946 hat neuc, dem revidierten Obligationenrecht angepasste Statuten angenommen. Die Firma wurde abgeändert in Aipgenossenschaft Lüdern I. E. Die Genossenschaft bezweckt, ihren Mitgliedern die Sömmerung von Jungvich und Fohlen vorteilhaft zu ermöglichen und die zur Alp gehörenden Waldungen rationell zu bewirtschaften; das Holz aus diesen Waldungen ist, soweit es nicht zu eigenen Zwecken Verwendung findet, zu verwerten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekannt-machungen erfolgen im Amtsblatt des Kantons Bern, soweit nicht von Gesetzes wegen die Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorgeschrieben ist. Die Verwaltung besteht aus 5 Mitgliedern. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien. Aus der Verwaltung sind infolge Todes ausgeschieden der Präsident Jakob Oberli und der Vizepräsident Gottfried Fankhauser; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident ist: Jakob Dubach, von Trachselwald, in Trachselwald-Dorf, Gemeinde Lützelflüh (neu); Vizepräsident: Gottfried Stalder, von und in Sumiswald, Buchholz (bisher Beisitzer); Sekretär: Hans Sommer, von und in Sumiswald, Fuhren/Wasen i. E. (bisher).

Bureau Wangen a. d. A.

10. August 1946. Chemisch-technische Produkte. Albert Hostettier, in Wiedlisbach, Handel mit chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1933). Die Firma wird wegen Geschäftsaufgabe gelöscht.

Uri — Uri — Uri

9. August 1946. Spezereien, Getränke. Franz Muhelm, Negt., in Altdorf, Spezerei- und Getränkehandlung (SHAB. Nr. 26 vom 25. Februar 1943, Seite 437). Das Landgericht Uri hat mit Verfügung vom 28. Mai 1946 bzw. 9. Juli 1946 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet.

Gustav Gisler, Gasthaus und Bäckerel zum St. Anton, in Spiringen. Inhaber der Einzelfirma ist Gustav Gisler-Müller, von und in Spiringen. Die Firma erteilt Einzelprokura an Mary Gisler-Müller und Frieda Gisler, beide von und in Spiringen. Gastholbetrieb, Bäckerei mit Spezerei- und Futtermittelhandlung.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

10. August 1946. Beteiligungen.

Repeta AG., in Hergiswil, Beteiligung an industriellen und kaufmännischen Unternehmungen (SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1943, Seite 1575). Aus dem Verwaltungsrat ist das Mitglied Enrico Rocca ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt der bis-herige Prokurist Emil Lechner. Er führt nunmehr Einzelunterschrift; seine Unterschrift als Prokurist ist erloschen.

St. Gailen — St-Gall — San Gallo

St. Gailen — St-Gall — San Gallo
7. August 1946. Lingerie, Weisswaren.
Emil Allenspach, in Rapperswil, Lingerie und Weisswaren (SHAB. Nr. 301 vom 23. Dezember 1932, Seite 3015). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erlosehen.
7. August 1946. Besteck, Haushaltungsartikel usw.
Kündig & Greuter, in Engelburg, Gemeinde Gaiserwald, und Jakob Greuter, von Oberhofen-Sirnach (Thurgau), in St. Gallen, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1946 ihren Anfang nahm. Fabrikation von Besteck, Haushaltungsartikeln und Metallwaren.
7. August 1946.
Landw. Genossenschaft Waldkirch und Umgebung. in Waldkirch

7. August 1946.
Landw. Genossenschaft Waldkirch und Umgebung, in Waldkirch, Genossenschaft (SHAB. Nr. 130 vom 6. Juni 1946, Seite 1703). Diese Genossenschaft lat an der Hauptversammlung vom 4. März 1946 Artikel 8 der Statuten revidiert wie folgt: Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linic deren Vermögen; darüber hinaus haften die Mitglieder solidarisch bis zu einem Betrage von Fr. 500.
7. August 1946. Möbel.

solidarisch bis zu einem Betrage von Fr. 500.

7. Angust 1946. Möbel.

P. Giger, in Berschis, Gemeinde Wallenstadt. Inhaber der Firma ist Paul Giger, von und in Berschis, Gemeinde Wallenstadt. Möbelhandlung.

7. August 1946. Möbel, Schreinerei.

Karl Breu, in Neu St. Johann, Gemeinde K rummen au. Inhaber der Firma ist Karl Breu, von Oberegg (Appenzell-IRh.), in Neu St. Johann, Gemeinde Krımmenau. Fabrikation von Möbeln und Bausehreinerei.

8. Angust 1946. Tolictten-Artikel.

Willy Lutz, in Thal. Inhaber der Firma ist Willy Lutz, von und in Thal. Verkauf von Toiletten-Spezialartikeln en gros. Postplatz.

8. August 1946. Hotel usw.

Jakob Hengartner, in Neu St. Johann, Gemeinde K rummen au. Inhaber der Firma ist Jakob Hengartner, von Waldkirch, in Neu St. Johann, Gemeinde K rummenau. Hotel-Restaurant zum «Schäfli».

8. August 1946. Kleidernäherei.

Severin Edelmann, in M u olen, Kleidernäherei (SHAB. Nr. 88 vom 15. April 1946, Seite 1148). Diese Eintragung wird von Amtes wegen gelöscht, da Inhaber nicht Severin Edelmann, sondern seine Gattin ist.

8. August 1946. Kleidernäherei.

Frau Edelmann, in M u olen. Inhaberin ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Lina Edelmann, in M u olen. Inhaber in Kleidernäherei (Eintragung von Amtes wegen gemäss Artikel 38 HRegV.).

8. August 1946. Bäckerei, Wirtschaft.

Jean Geisser, in Mörsch in Mörschwil. Bäckerei und Wirtschaft. Fahrn. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Artikel 58 HRegV.).

8. August 1946.

Mörschwil und Altstätten, in Mörschwil. Bäckerei und Wirtschaft. Fahrn. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Artikel 58 HRegV.).

8. August 1946.

Radio Gächter, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Karl Gächter, von Oberriet, in St. Gallen. Radioverkauf und Reparaturen. Burggraben 7.

8. August 1946. Südfrüchte, Wein, Autos usw.

Wilbelm Küng, in Rorschach, Südfrüchte, Landesprodukte, Weinhandlung und Antohandel (SHAB. Nr. 168 vom 20. Juli 1944, Seite 1642), in Konkurs. Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

9. August 1946. Teppiche, Möbelstoffe usw.

Schuster & Co., mit Hauptsitz in St. Gallen, Kommanditgesellschaft, Teppiche, Möbelstoffe, Linoleum (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1946, Seite 1947). Kollektivprokura wurde erteilt an: Georg Enderle, von St. Gallen-Tablat, in St. Gallen; Eugen Josuran, von Mörsehwil; Fritz Künzle, von Gossau (St. Gallen): Ernst Müller, von Winterthur, und Emil Steinicken, von Gais; alle in St. Gallen.

 August 1946.
 Anbaugenossenschaft Wil und Umgebung in Liq., in Wil (SHAB. Nr. 119 vom 25. Mai 1945, Seite 1176). Die Firma wird nach beendigter Liquidation gclöscht.

gcioscht.

9. Angust 1946. Autotransporte, Waren aller Art.

Hans Mettler, in Gossau. Autotransport-Unternehmung (SHAB. Nr. 155
vom 6. Juli 1945, Seite 1599). Die Geschäftsnatur wird erweitert durch:
Import und Export von Waren aller Art.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

9 agosto 1946. Rappresentanze.

Paiona Pierino, in Bellinzona. Titolare di questa ditta individuale è
Picrino Paiona, fu Angelo, da Robasacco, in Bellinzona. Rappresentanze
diverse. Piazza del Sole, casa Bonzanigo.

9 agosto 1946. Pittura, verniciatura.

Brambilia Alfonso, in Bellinzona. Titolare di questa ditta individuale è Alfonso Brambilla, di Augusto, da Lugano, in Bellinzona. Pittore, verniciatore. Al Dragonato, casa propria.

Ufficio di Locarno

29 luglio 1946. Prodotti cosmetici. Elisa Martinetti «Elisabeth», con sede in Locarno. La titolare è Elisa Martinetti, di Ferdinando, da ed in Iragna. Fabbricazione e vendita di pro-dotti cosmetici. Via A. Ciseri 6.

Distretto di Mendrisio

8 agosto 1946. Merci di generi diversi. Liberti Enrico, La Commissionaria, in Chiasso. Titolare è Enrico Liberti, fu Antonio, cittadino italiano, in Milano (Italia). Il titolare conferisce pro-

cura individuale a Alessandro Catenazzi, fu Egidio, da Morbio-Inferiore, in Chiasso. Commissioni, rappresentanze, depositi, esportazione, importazione di merei di generi diversi. Via alla Stazione 4.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

9 août 1946. Ebênisterie, etc.

Paul Grün, à Lausanne, ébénisterie, menuiserie (FOSC. du 27 juillet 1936). La raison est radiée pour cause de remise de commerce; l'actif et le passif sont repris par la maison « G. Grün », à Lausanne. 9 août 1946. Ebénisterie, menuiscrie.

G. Grün, à Lausanne. Le chcf de la maison est Georges Grün, allié Vuillemin, de et à Lausanne, qui reprend l'actif et le passif de la maison « Paul Grün », radiée, à Lausanne. Ebénisterie, menuiserie. Rue Caroline 19.

9 août 1946. Produits vétérinaires, produits textiles.

E. Dedenon, à Lausanne, laboratoire de produits vétérinaires, commerce de produits textiles, etc. (FOSC. du 1er novembre 1945, page 2688). La raison est radice par suite de cessation de commerce.

9 août 1946. Eaux minérales, etc. Adr. Romailler-Michaud, à Lausanne, vente d'eaux minérales et limonades (FOSC. du 31 août 1940). La raison est radiée pour cause de cessation d'activité.

9 août 1946. Electricité, radio.

R. Chauvet & G. Mottaz, à Pully, entreprise générale d'électricité; vente d'appareils électriques et radios (FOSC. du 17 décembre 1943), société en nom collectif. La société est dissoute. L'actif et le passif sont repris par l'associé « G. Mottaz », à Pully. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

9 août 1946. Electricité, radio.

G. Mottaz, à Pully. Le chef de la maison est Georges Mottaz, de Syens et Montprevcyres, à Pully, qui a repris l'actif et le passif de la société en nom collectif « R. Chauvet & G. Mottaz », radiée, à Pully. Entreprise générales de la société de la société en nom collectif « R. Chauvet & G. Mottaz », radiée, à Pully. Entreprise générales de la société de la société en nom collectif « R. Chauvet & G. Mottaz », radiée, à Pully. rale d'électricité; vente d'appareils électriques et radio. Avenue de Lavaux 55.

9 août 1946. Horlogerie, bijouterie, etc. Aif. Vuille, à Montreux-Châtelard, horlogerie, bijouterie, à l'enseigne «Horlogerie de la Gare» (FOSC. du 15 avril 1907, n° 94). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

9 août 1946. Produits alimentaires, etc.

Vitarom S.A., à Montreux, commune du Châtelard. Suivant acte authentique et statuts du 26 juillet 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société ayant pour but la fabrication de tous produits alimentaires, ainsi que toutes opérations commerciales, mobilières et immobilières se rapportant au but social. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. societé est administree par un conseil d'administration d'un à trois membres. Elle est engagéc par la signature collective de deux administrateurs. Actuellement, le conseil est composé de deux membres, soit: Adrian-Berchtold Lanz, de Gondiswil (Berne), à Montreux-Châtelard, président; Walter Handsehin, de Rickenbach (Bâle-Campagne), à Montreux-Planches. Bureau: Avenue des Alpes 46.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Annulation d'une carte de voyageur de commerce

La Préfecture de Nyon avise tous tiers intéressés qu'elle a annulé au 1^{ex} juillet 1946 la carte de voyageur de commerce nº 24140/73, délivrée par son office le 3 octobre 1945 à la Fabrique de lactas P. Langer, à Gland. Son voyageur, M. Arsène Perrottet, Rue du Tir 4, à Fribourg, a quitté cette maison en emportant sa carte rose. (AA 2101)

Nyon, le 10 août 1946.

Le préfet.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Wirtschaftsverhandlungen mit Oesterreich

Eine österreichische Verhandlungsdelegation unter der Leitung von Herrn Minister Seemann ist in Bern eingetroffen, um mit der schweizerischen Regicrung die im vergangenen Mai aufgenommenen Verhandlungen über die Wiedcraufnahme der gegenseitigen Handelsbeziehungen fortzusetzen. Der Bundesrat hat Herrn Dr. M. Troendle, Delegierter für Handelsverträge, mit diesen Verhandlungen beauftragt und ihn ermächtigt, die erforderlichen Experten beizuziehen. 187, 13, 8, 46,

Négociations économiques avec l'Autriche

Une délégation autrichienne, présidée par M. Secmann, ministre plénipotentiaire, est arrivée à Berne en vue de poursuivre les négociations entamées au mois de mai dernier, avec le Gouvernement suisse, au sujet de la réprise des échanges commerciaux entre la Suisse et l'Autriche. Le Conseil fédéral a chargé M. M. Trændle, délégué aux accords commerciaux, de négocier avec cette délégation et l'a autorisé à faire appel aux experts nécessaires.

Negoziazioni economiche con l'Austria

Una delegazione austriaca diretta dal signor Ministro Scemanu è giunta in Berna per proseguire con il Governo svizzero le negoziazioni iniziate nel mese di maggio sulle relazioni commerciali fra i due paesi. Il Consiglio federale ha incaricato di queste negoziazioni il signor dott. M. Trondle, delegato per i trattati commerciali, autorizzandolo a ricorrere alla coilaborazone dei periti necessari. 187. 13. 8. 46.

Der schweizerische Aussenhandel im Juli 1946

Beträchtliche Zunahme der Ausfuhr und geringfügige wertmässige Abschwächung der Einfuhr bei erhöhten Meugenumsätzen sind in der Berichtszeit verglichen mit dem vorangegangenen Juni die Kennzeichen der Entwicklung unseres auswärtigen Haudels. Die Einfuhr registriert diesmal einen Betrag in Höhe von 267,9 Mill. Fr. und hat sich damit gegen den Vormonat um 5 Millionen Franken vermindert; die Ausfuhr zeigt im gleichen Zeitabschnitt einen beachtlichen Wertzuwachs um 70 Millionen auf 269,2 Mill. Fr. Gegender dem vorjährigen Juli verzeichnet das Volumen unseres Aussenhandels durchwegelne erhebliche Vergrösserung, wobei Indessen zu beräcksichtigen ist, dass der letztjährlige Parallelmonat — namentlich auf der Einfuhrseite — eine ausgesprochen schwache Unsertztigkeit aufwissel Umsatztätigkeit aufwies.

Entwickfung der Handelsbllanz

	Einfuhr		Aus	fuhr	Bijanz + Aktivität	Ausfuhrwert	
Zeltabschnitt	Wagon zu	Werte in Mill. Fr.	Wagen zu 10 t	Werte in Mill. Fr.	-Passivităt	in % des Einfuhr- wertes	
1938 Monatsdurchschnit	t 61 493	133,9	5 092	109,7	- 24,2	81,9	
1945 Monatsdurchschnit	t 12 171	102,1	1 468	122,8	+ 20,7	120,3	
1945 Jull	9 772	86,5	1 537	149,9	+ 63,4	173,3	
1946 Juni	42 067	272,9	2 398	199,2	- 73,7	73,0	
1946 Juli	46 031	267,9	4 333	269,2	+ 1,3	100,5	
1945 Januar/Jull	38 520	371,6	8 461	743,1	+ 371,5	200,0	
1946 Januar/Juli	297 501	1900,8	26 976	1420,1	— 480,7	74,7	

1946 Januar/Juli 297 501 1900,8 26 976 1420,1 — 480,7 74,7

Die gegenüber dem Vormonat eingetretene Ablösung der Passivität unserer Handelsbilanz durch einen Aktivsaldo im Wertbetrag von 1,3 Mill. Fr. erfolgte bei erheblich gestiegenen Exportziffern und leicht rückläufigem Einfuhrwert. Diese Entwicklung ist insofern bemerkenswert, als unser Warenhandel mit dem Ausland selt Öktöber des letzten Jahres unausgesetzt mit passiven Monatsbilauzen abgeschlossen hatte.

In den ersten sieben Monaten des laufenden Jahres sind rund 300 000 Wagen zu 10 t aus dem Ausland eingeführt worden, gegen kaum 40 000 Wagen in der Vergleichsperiode 1945. Wir verausgabten hiefür 1900,8 Mill. Fr., welchem Einfuhrwert ein Exporterlös von 1420,1 Mill. Fr. gegenübersteht. Demzufolge resultiert aus unserem Aussenhandel in den Monaten Januar bis Juli 1946 ein Einfuhrüberschuss im Betrage von 480,7 Mill. Fr., während unser Warenaustauseb im entsprechenden Vorjahreszeitraum einen Aktivsaldo von 371,5 Mill. Fr. buchte.

Einfuhr

Ausfuhr

Unsere gegenwärtige Ausfuhr registriert mit einem wertgewogenen Exportinengen-index von 121 (1938 = 100) gegenüber dem Vormonat eine Zunahme um rund 30 %. Im laufenden Jahre hat unser Export einzig noch im Mai (Index 105) den Stand der Vor-kriegszeit überschritten. Aus Vergleichsgründen sei beigefügt, dass im Vorjahrsjull annähernd zwei Drittel soviel Waren ausgeführt wurden wie in einem normalen Vorkriegs-

monat.

Im Textlisektor siud vor allem — auch im Vergleich zum letzten Friedensjahr — Seldenstoffe, Seldenbänder sowie Wirk- und Strickwaren mit hohen Ausfuhrziffern vertreten. Der Absatz von Stickereien und Kunstseldengarnen verzelchnet u. a. gegenüber dem Vormonat ebenfalls steigende Tendenz, bleibt indessen indexmässig hinter den Ergebnissen der Vorkriegszeit zurück. Wollgewebe wurden dagegen in beachtellei vermindertem Umfang ins Ausland verkauft, und der Versand von Schappe hielt sich dem Werte nach unverändert auf dem Niveau des vorangegangenen Juni. Nennenswerte Mehrumsätze bucht sodann in der Berichtszelt infolge von Aufträgen aus den Vereinigten Staaten die Aargauer Hutgeflechtindustrie, während nach den Salsonbeobachtungen der Istaten Vorkriegsjahre der Juli für diese Branche in der Regel zu den umsatzschwachen Monaten zählte. Demgegenüber zeigt die Exportlage der Schuhindustrie vergliehen mit dem Vormonat keine wesentliehen Veräuderungen.

	Ausf	uhrwerte		Ausfuhrmengenladex 1) Monats-			
	Juni	Jull	· durch-	Junl	Jull		
	1946	1946	schnitt 1945	1946	1946		
	in ?	Mill. Fr.	(1	938 - 1	00)		
Texillindustries	••• •		(.	- 1	00,		
Baumwollgarne	0,1	0,2	0	4,0	6,4		
Baumwollgewebe	1,8	3,0	6,7	12,9	17,8		
Stickereien	5,9	7,6	50,3	67.8	83,8		
Schappe	0,2	0,2	2,8	22,3	18.2		
Kunstseidengarne	2,3	3,4	26,6	56,2	73,9		
Seidenstoffe	20,4	27,8	134,9	282,5	364,6		
Seidenbänder	1.3	1,4	66,0	113.5	128,5		
Wollgewebe	1,2	0,3	1,5	299,0	75.4		
Wirk- und Strickwaren	2,1	3,0	69,7	230,9	311,7		
HutgefleehtIndustrle	0,9	2,6	140,4	42,1	147,6		
Schuhlndustrie { ln 1000 Paar ln Mill. Fr.	48,7	50,4)	47.0	45.0		
In Mill. Fr.	1,7	1,6	16,7	47,0	45,6		
Metallludustries							
Maschinen	29,9	48,0	50,1	89,7	133,8		
Uhren { In 1000 Stück in Mill. Fr.	1652,7 48.6	2187,4 62,5	88,5	102,6	134,2		
Instrumente und Apparate	11,3	12,4	87,2	159,7	176,3		
Chemische und pharmazeutische Industrie:							
Heilmittel und Riechstoffe Chemikallen für gewerblichen	12,7	15,6	76,5	147,5	200,2		
Gebrauch	5,5	5,0	12,5	134,1	97.8		
Anilinfarben und Indigo	13,5	16,7	56,0	103.2	133,7		

¹⁾ Wertgewogener Mengenindex.

Auf dem Geblet der Metallindustrie sind unsere Lieferungen von Maschinen und Uhreu wesentlich gestiegen und übertreffen hierbei beträchtlich die monatsdurchschnittlichen Betreffnisse des letzten Friedensjahres. Hierbei ist die diesmalige Zunaline des Exportes von Uhren bis zu einem gewissen Grade dadurch verursacht, dass die Fabriken bestrebt waren, gewisse Bestellungen noch vor Beginn der Uhrmacherferlen auszuführen. Die Verkäufe von Instrumenten und Apparaten haben erneut zugenommen und bewegen sich im Vergleich zum Jahre 1938 weiterhin auf hohem Stand.

Im Bereich der chemischen und pharmazeutischen Industrie ergeben sich negsannthaft betrachtet — gegenüber dem verflossenen Juni bei Heilmitteln und Riechstoffen sowie bei Anllinfarben namhafte Exportverstärkungen. Verglichen intt der Vorkriegszeit registrieren hlerbei Heilmittel und Riechstoffe die grösste Absatzausweitung. Dagegen haben Chemikalien für gewerblichen Gebrauch, welche diesmal dem Index nach annähernd im Vorkriegsumfang zur Ausfuhr gelangten, im Vergleich zum Vormonat eine Abschwächung erfahren.

ehung erfahren.

enung ertahren.
Unter den übrigen Exportwaren verdienen Im Berichtsmonat u. a. noch gedruckte
Bücher (2,4 Mill. Fr.) besonders genannt zu werden. Die Ausfuhr von Speisekartoffeln
und Holzbaracken hat praktisch aufgehört, und unsere Lieferungen von Nadelholz und
Nadelholzbrettern luelten sich dem Werte nach (insgesamt 0,5 Mill. Fr.) gegenüber dem
Vormonat stationär.

Bezugs- und Absatzländer

		Ein	fuhr			Ausfuhr					
	Ju	111	Jahr	Juli	J	uli	Jahr	Jull			
	1945	1946	1938	1946	1945	1946	1938	1946			
	ln Mi	ll. Fr.	in 9	6 der	in Mil	l. Fr.	in %	der			
			Gesamteinfuhr				Gesamt	Gesamtausfuhr			
Deutschland	3,5	5,9	23,2	2,2	0,04	0,9	15,7	0,3			
Frankreich	14,6	28,2	14,3	10,5	16,1	21,0	9.2	7,8			
Italien	2,4	22,8	7,3	8,5	0,1	13,6	6,9	5,1			
Belgien-Luxembur	g 0,8	28,6	4,3	10,7	3,8	36,5	3,2	13,6			
Niederlande	0,04	5,9	3,5	2,2	1,0	11,9	4,7	4,4			
Grossbritannien	0,5	18,4	5,9	6,9	2,4	4,7	11,2	1,7			
Spanien	8,3	3,5	0,3	1,3	10,0	10,0	0,4	3,7			
Portugal	1,7	4,3	0,3	1,6	4,2	7,3	0,6	2,7			
Schweden	2,9	11,0	1,2	4,1	18,7	26,9	3,1	10,0			
Tschechoslowakel	1,3	10,8	3,6	4,0	0,2	10,0	3,3	3,7			
Südafr. Unlon	0,2	0,6	0,2	0,2	1,3	7,8	1,1	2,9			
Britisch-Indien	0,2	1,7	1,4	0,6	3,6	5,6	1,8	2,1			
Kanada	7,3	4,4	1,5	1,7	3,4	3,7	1,1	1,4			
Vereinigte Staaten	7,8	39,2	7,8	14,6	35,4	40,2	6,9	15,0			
Brasilien	8,5	5,7	0,7	2,1	6,8	9,4	1,3	3,5			
Argentinien	10,0	19,5	3,6	7,3	7,0	11,4	2,7	4,2			

Verglichen mit dem Vorjahrsjull hat vor allem unser Aussenhandel mit Belgien-Luxemburg, Italien, der Tschechoslowakel und mit Schweden eine erhebliche Ausweitung erfahren. Ueberdles ergeben sieb sodann im Handel mit Frankreich, Grossbritannien, den Vereinigten Staaten und Argentlinlen namentlich auf der Einfuhrseite neinnenswerte Mehrumsätze, während im gleichen Zeltraum unsere Zufuhr aus Spanlen, Brasilien und Kanada eine Abschwächung aufwelst. Eine bemerkenswerte Vergrösserung verzeigt auch nuser Export nach den Niederlanden und der Südafrikanischen Union. Die gegenüber dem vorjährigen Juli resultierende Wertvergrösserung unseres Aussenhandels wird bei Ein- und Ausfuhr in stärkerem Masse vom Europageschäft als vom Ueberseeverkehr

Gegehüber dem verslossenen Junl hat unser Import aus Grossbritannien in der Berichtszelt bemerkenswert angezogen, wogegen unsere Käuse in den Ländern der Iberlschen Halbinsel hinter den Ergebnissen des Vormonats zurückbleiben. Noch stärker verringerten sich unsere Bezüge aus den Vereinigten Staaten und Brasilien, während unser Einfuhrliandel mit den übrigen vorgenannten Ländern keine wesentlichen Veränderungen registriert. Demgegenüber steht unser Export deutlich im Zeichen steigender Umsatztätigkeit. Dabei bucht vornehmilch der Absatz von Schweizerwaren nach Belgien-Luxemburg, Schweden, der Tschechoslowakei und nach den USA. eine bemerkenswerte Verstärkung. Unsere Lieserungen nach europäischen Gebieten zeigen hiernit eine umfangreichere Vergrösserung als der Warenversand nach den überseeisehen Kundenländern. Und bei der Einfuhr weisen unsere Käuse in Europa insgesamt eine Zunahme auf, wogegen unsere Bezüge aus Uebersee diesmal hinter dem Wertstand des Vormonats zurückblieben.

In bezug auf die Preisverhältnisse im Aussenhaudel sei beinerkt, dass die Aussen-Gegehüber dem verflossenen Juni hat unser Import aus Grossbritannien in der

In bezug auf dle Prelsverhältnisse im Aussenhaudel sei beinerikt, dass die Aussenhandelspreise — Im gesamten berechnet — vom Juni auf den Juli leicht steigende Tendenz verzeigen. So stellt sich der Gesanttindex der Einfuhr diesmal auf 233,2 (1938 — 100), was gegenüber dem Vormonat einer preisileben Erhöhung um rund 2,5% gleichkommt. Die Preissteigerung wird hierbei von der Gruppe der Lebensmittel (304,5) und Fabrikato (195,4) getragen, während der Preisstand der eingeführten Rohstoffe eine Abschwächung von 232,3 (Juni) auf 223 im Berichtsmonat verzeichnet. Ebenfalls unterschreiten die im Sektor der Lebensmittel eingeschlossenen Futter- und Genussmittel die entsprechenden Preisindexziffern des Vormonats. Geringfügiger als bei der Einfuhr war im nämtleine Zeitraum der Preisanstleg bei der Ausfuhr, welehe mit einem Totalindex von langesamt 255,6 den Preisstand des vorangegangenen Juni lediglich um 1,3% übersehreitet. Die Preiserhöhung ist hier aussehliesslich durch den Indexanstleg der nach dem Ausland verkauften Fabrikate (von 253,7 im Vormonat auf 262,5 in der Berichtsperlode) verursacht. In bezug auf die Preisverhältnisse im Aussenhaudel sei bemerkt, dass die Aussen-

Postverkehr mit Deutschland

(PTT) 1. Es wird daran erinnert,, dass nach den vier Besetzungszonen Deutschlands nur uneingeschriebene Briefe bis 20 g und Postkarten rein

privaten Charakters zugelassen sind.

2. Die Angabe des Absenders ist auf allen Sendungen unerlässlich. Die Adresse des Empfängers muss Strasse und Hausnummer enthalten. Soweit als möglich soll auch die Besetzungszone und die Nummer des deutschen Portleitscheitet enzenden gein.

als möglich soll auch die Besetzungszone und die Nummer des deutschen Postleitgebiets angegeben sein.

3. Postlageradressen sind unzulässig; dagcgen können Scndungen unter Postfachnummer befördert werden, sofern die Adresse auch den Namen des Fachinhabers trägt. Die Briefunschläge dürfen nicht gefüttert sein und sollen ausser den Adressen des Absenders und des Empfängers sowie den postalischen Kennzeichen weder Zeichnungen noch andere Angaben aufweisen.

4. Zu diesen Einschränkungen haben die Postbehörden in Deutschland kürzlich folgende Verbote erlassen:

a) die Verwendung von Codes, Ziffern, symbolischen Zeichen und andern Verfahren für geheime Mitteilungen;
b) geheime und unsichtbare Tinten;
c) die Stenographie;
d) den Beischluss oder die Wiederverwendung von Briefumschlägen, die ein Siegel oder ein Kontrollband tragen;

e) Sendungen mit Gekritzel und unverständlichen Zeichnungen;

die Kettenbriefe

g) die Blindenschriften.

5. In Deutschland sind alle Sendungen der Zensur unterworfen.

5. In Deutschland sind alle Sendungen der Zensur unterworfen.
6. Die obgenannten Postbehörden haben den Austausch von internationalen Antwortscheinen gegen deutsche Postmarken gestattet. Solche Scheine dürfen daher den aus der Schweiz nach Deutschland gesandten Briefen beigelegt werden. Dagegen befassen sich die deutschen Poststellen bis auf weiteres nicht mit dem Verkauf von Antwortscheinen.
7. Im Verkehr mit den vier Besetzungszonen in Deutschland sind folgende Brief- und Paketpostgegenstände ausgeschlossen:
Ansichtskunten. Wassungster. Bliedenschriften.

Ansichtskarten Drucksachen

Geschäftspapiere

Warenmuster Päckchen

Blindenschriften

Poststücke. 187, 13, 8, 46.

Service postal avec l'Allemagne

(PTT) 1º Il est rappelé que seules les lettres jusqu'à 20 g et les cartes postales, non recomunandées et de caractère strictement privé, sont admises à destination des quatre zones d'occupation de l'Allemagne.
2º L'indication de l'expéditeur est obligatoire sur toutes les correspondances. L'adresse du destinataire doit mentionner la rue et le numéro de la maison; autant que possible, on y fera figurer aussi la zone d'occupation et le numéro du territoire d'acheminement (Postleitgebiet).
3º Les lettres et les cartes postales en poste restante ne sont nes

3º Les lettres et les cartes postales adressées poste restante ne sont pas admises. En revanche, les envois sous numéro de case postale sont autorisés, pourvu que l'adresse porte aussi le nom du locataire de la case. Les enveloppes ne doiveut pas être doublées, ni porter des dessins ou mentions autres que les adresses de l'expéditeur et du destinataire et les indications postales.

4º A ces restrictions, les autorités postales en Allemagne ont ajouté les interdictions suivantes:

- a) les codes, chiffres, symboles et autres procédés de correspondance secrets:

- secrets;
 les encres secrètes et invisibles;
 la sténographie;
 le réemploi d'enveloppes portant un cachet ou une bande de contrôle,
 ou leur insertion dans un envoi;
 les griffonnages et les dessins inintelligibles;
 les lettres à la chaîne;

- les correspondances en relief pour aveugles.
- 5º Tous les envois sont, en Allemagne, soumis à la censure
- 6º Les autorités postales en Allemagne ont autorisé l'échange de coupons-réponse internationaux contre des timbres-poste allemands. Il peut

donc être joint de tels coupons aux lettres expédiées de Suisse. En revanche, et jusqu'à nouvel ordre, les bureaux de poste allemands ne vendront pas de

coupons-réponse.
7º Les objets désignés ci-après demeurent exclus dans les relations avec les quatre zones d'occupation de l'Allemagne:

les cartes illustrées,

les imprinés, les papiers d'affaires, les échantillons de marchandises,

les petits paquets, les impressions en relief pour aveugles et

les colis postaux.

Servizio postale con la Germania

(PTT) 1. Si fa rammentare che a destinazione delle quattro zone d'occupazione della Germania sono ammesse soltanto lettere fino a 20 g e cartoline postali, non raccomandate, di carattere strettamente privato.

2. È indispensabile indicare il mittente su tutti gli invii. L'indirizzo del destinatario deve menzionare la strada e il numero della casa, come pure, possibilmente, la zona d'occupazione e il numero del territorio d'avviamento germanico (Postleitgebiet).

3. Non sono ammessi gli invii indirizzati fermi in posta; permessi sono invece gli indirizati sotto nevero di casella postale in quanto essi menzimpo.

invece gli indirizzi sotto numero di casella postale, in quanto essi menzionino anche il nome del detentore della casella. Le buste non devono essere foderate (non avere cioè una seconda bustina interna) nè portare disegni o indicazioni ad eccezione degli indirizzi del mittente e del destinatario e delle indicazioni postali.

4. A queste restrizioni, le autorità postali in Germania hanno aggiunto i divieti seguenti:

a) l'impiego di codici, cifre, simboli e altri procedimenti di corrispondenza

- a) l'impiego di conci, citre, simboli è arati proconnicati segreti;
 b) gli inchiostri simpatici e invisibili;
 c) la stenografia;
 d) il nuovo impiego di buste con un sigillo o una striscia di controllo, nonchè l'inclusione delle stesse in invii;
 e) l'apposizione di scarabocchi e disegni inintelligibili;
 f) le lettere a catena;
 g) le carte per uso dei ciechi.

5. In Germania, tutti gli invii sono sottoposti alla censura.
6. Le autorità postali germaniche hanno permesso il cambio di cedolerisposta internazionali verso francobolli germanici. Siffatte cedole possono
perciò essere aggiunte alle lettere dalla Svizzera per la Germania. Per altro, fino a nuovo avviso gli uffici postali germanici non si occupano di vendero cedole-risposta.

7. Esclusi nelle relazioni con le quattro zouc d'occupazione in Germania.

souo gli invii qui indicati:

cartoline illustrate stampe carte d'affari

pacchetti

campioni di merci

carte per uso di ciechi pacchi postali.

Tschechoslowakei — Einfuhrzolifreie Waren

In Nachgang zu der Veröffentlichung vom 10. Januar 1946 (Tschechoslowakei — Einfuhrzollpflichtige Waren) wird auf Grund einer kürzlichen Meldung aus Prag darauf hingewiesen, dass am 1. Juli 1946 eine neue tschechoslowakische Regierungsverordnung Nr. 141, vom 21. Juni 1946, in Kraft getreten ist, wonach der ab 29. September 1938 in Geltung gewesene, während des Krieges und seither jedoch nicht mehr angewandte tschechoslowakische Zolltarif wieder in Kraft tritt. Ausgenommen hievon sind gewisse Waren, die in der Zeit vom 1. Juli 1946 bis 31. Dezember 1946 zollfrei in die Tschechoslowakei eingeführt werden können.

PFANDBRIEFZENTRALE DER SCHWEIZERISCHEN KANTONALBANKEN

Anleihenskündigung

Auf Gruad der Anleibeasbedinguagen küadigen wir hiermit unsere

3¼ %-Pfandbrief-Anieihe, Serie XII, von 1936 von Fr. 16 000 000

zur Rückzahlung auf den 15. November 1946. Mit dem Verfalltag hört die weitere Verzinsung auf. Wir behalten uns vor, zu gegebener Zelt eine Koaverslonsofferte zu unterbreiten.

Zürleh, den 9. August 1946.

PFANDBRIEFZENTRALE DER SCHWEIZERISCHEN KANTONALBANKEN

Burroughs-Buchungsmaschinen

für grosse Kapazitat, gebrauchsfertig revidiert, sofort abzugeben.

Offerten unter Chiffre 24299 AH an Publicitas Bern. On 87

30jähriger, sprachgewandter

SBB.~Beamter

mit kaufmänaischer Bilduag, sucht Stelle in grösserem Transport- oder Speditionsunternehmen

Gef. Offertea unter Chiffre Hab 471-1 an Publicitus Bern.

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft - inserieren Sie !

Montreux Hôtel 150 8. - Das Ruheholel - E, Eberhard

O. Hartmann & Cie. Aktiengesellschaft, Zürich

Einberufung der Generalversammlung durch die Kontrollstelle

Einberutung der veneratversammtung varva.

Die Aktionäre der O. Hartmann & Cie., mit Sitz in Zürich 2, Lessingstrasse 11/13, werden hiermit unter Berufung auf Artikel 699 OR. zur Generalversammlung auf Freitag den 30. August 1946, vormittags 10 Uhr, in das Bureau der unterzeichneten Kontrollstelle einberufen zur Entgegenzten eines Berichtes.

Z 532

Zürich, den 13. August 1946.

Treuhand- und Revisionsgeselischaft Zürich, Bahnhofstrasse 20. Zürich 1.

ÉTUDE DE Mª EDMOND-LUCIEN DESERT, Notaire, Place du Moiard 3

Société Anonyme Paul Vannay et Fils Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

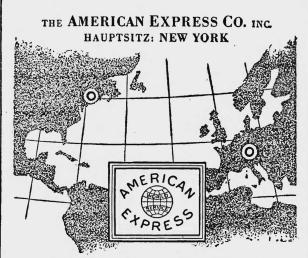
pour le lundi 26 août 1946, à 16 heures, en l'étude du susdit notaire avec l'ordre du jour

- 1º Augmentation du capital social de fr. 50 000 à fr. 150 000 par l'émission de 100 actions de fr. 1000 chacune au porteur.
 2º Modification de l'article 6 des statuts.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les netionnaires devront déposer à l'étude du notaire susnommé leurs actions trois jours au moins avant la dite assemblée. Tous renseignements relatifs à la modification du susdit artiele des statuts sont à la disposition des actionnaires chez le dit notaire. E.-L. Desert, notaire.



EXPORT - IMPORT



BANKTRANSAKTIONEN MIT AMERIKA

REISEARRANGEMENTS

TRAVELER'S CHEQUES FÜR KAUFLEUTE, INDUSTRIELLE UND DEN PRIVATMANN

NIEDERLASSUNGEN IN DER SCHWEIZ: ZÜRICH SIHLPORTEPLATZ 3 BASEL - LUZERN - GENÈVE



Vos transports

en provenance et à destination

d'OUTRE-MER, GRANDE-BRETAGNE, PORTUGAL, ESPAGNE, MAROC, PROCHE-ORIENT, SCANDINAVIE,

RODOLPHE HALLER SA., GENEVE

Transports internationaux

Rue des Gares 7, Téléphone 26515

Navigation sur le Rhin ENTREPÔTS - AGENCE EN DOUANE

STANDARD MARINE INSURANCE Cº LIMITED, LIVERPOOL

HIMMELSPACH & WIRZ, ZURICH

TRANSPORT-VERSICHERUNGEN

D. Guerra-Moser & Co., Neuhausen

Export sämtlicher schwelzerischer Qualitätsprodukte nach allen europäischen und überseeischen Ländern

Import von Waren aller Art

Fabrikation von Prazisions-Schieblehren, Tiefenmaßen usw.







EXPORT - IMPORT

Ihre Transporte im EXPORT und IMPORT besorgen

Hans Im Obersteg & Cie. A.G.

Basel - Zürich - St. Gallen - Chiasse - Benf - Biel



Spezial-Verkehre

TSCHECHOSLOWAKEI UNGARN, POLEN OESTERREICH

SCHWEIZ

direkt per Bahn

ALLTRANS AG. / BUCHS-SG

TELEFON 8 82 20/21

Grenzabfertigungen

Reexpeditionen



Liebesgabenpakete

(Lebensmittel und Kleider)
in alle Welt

атто

TRANSPORTUS AG., LUZERN

Telephon Nummer 28444

Vorteilhaft für Autotransporte ab Genf nach der Zentralschweiz

Carl Pfister - Wohlen

TELEGRAMME: PFISTER WOHLENAARGAU

IMPORT TRANSIT EXPORT
KOMPENSATION AGENTUR KOMMISSION

Liebermann Waelchli & Co.; Zürich

BAHNHOFSTRASSE 57

EXPORT - IMPORT

Eigene Schwesterfirmen u. Organisationen in Asien sowie Nord- u. Südamerika

Allgemeine Versicherungsgesellschaft

Helvetia St. Gallen

Gegründet 1858 - Garantiemittel: über Fr. 30 000 000
Direktion: St. Gallen, Vadianstrasse 14, Telephon 2 86 55

Transportversicherungen

aller Art

Kriegsversicherung, Beratung in alien Frageu der Transportversicherung

SA. Angelo Castelletti, Chiasso

Spezialisierte Transport-Organisation für Italien und italienische Häfen

Auskünfte bereitwilligst

MILANO, GENOVA, BOLOGNA, NAPOLI, SIZILIEN usw.



PAPARUS & BUROMOBEL Freiestrasse 13 Telephon (061) 41866 Basel

Verlangen Sie unsern Spezialprospekt!

HOTEL STERNEN, WINKEL-HORW

Eigenes Strandbad. Fliess, Wasser, Pension ab Fr. 9.50, Küche gut und reichlich. Prospekt durch Verkehrsbüros und Besitzerin: FRAU WEBER, Telephon 2 57 81, Lz 59



Zu übergeben in grossem welschschweizer. Zentrum Gemüsesamen-Handlung

Ueberaahme und Material Fr. 35 000 Waren Fr. 40/50 000 Interessantes Geschäft für serlösen Uebernehmer, selbst ohne spezielle Kenntnisse. — Offerten unter Chiffre PS 14489 A an Publicitas Bern. L 337

Grossistes en papeterie! English greeting cards

Grossiste cherché pour la Suisse. — Case St-François 841, Lausanne.



Papierrollen

für Additions- und Rechenmaschinen: 65, 70 und 88 mm breit

A. Messer, Zürich Tel. (051) 27 30 55, Löwenstr. 33



Bouchons KELLEREIMASCHINEN SCHEIDEGGERA.ELWIFEN

Jeune homme

avec maturité commerciale et expérience pédagogique, connaissant le français, connaissant le fra l'italien et l'anglais,

cherche emploi

de responsabilité dans mai-son de commerce.

Offres sons Chiffre Hab 469-1 à Publicitas Berne.

PATENTE RYFFEL & CO.

ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 56

Aitelsen Guss Metalie Papier Lumpen Knochen

kauft stetsfort zu laufenden Tagespreisen

E. Flückiger AG.

Altelsen und Metalle Rothrist



Sie sind der Kenkurrenz
Sberieges
wenn Sie es verstehen,
Ihre Argumente mit originalgetreuen Tatsachenberichten, wie Relerenzbriehe, Gutachten, Zeugnisse, zu untersützen.
Machen Sie Gebrauch
von diesem Tip.
Fotokopien lür wenige
Blatt zu Fr. 1- bis Fr. -25
pro Stück. Fotodrucke
für Aullagen ab 50 Stück.
Din A 4 Fr. 19.55 + Wust.

Hausamann Bahnhofsir, 91 Tel. 23 37 63 Zürich

4½% (7%)-Anleihe Cimenteries et Briqueteries Réunies SA.. Bruxelles, von 1926

Mittellung an die Inhaber der per 1. Dezember 1942 ausgelosten sowie der per 1. Dezember 1943 gekündigten Obligationen

Die Besitzer obiger Obligationen werden benachrichtigt, dass es nach langen Bemühungen der Cimenterles et Briqueterles Réunies SA., Bruxelles, gelungen ist, die für die restliche Rückzahlung erforderlichen Schweizerfrankenbeträge nach der Schweiz zu überweisen. Die Titel können bei sämtlichen Sitzen und Niederlassungen

der Schweizerischen Bankgesellschaft und der Schwelzerischen Volksbank

der Schwelzerischen Volksbank zum Inkasso eingereicht werden. Die Obligationen sind mit den Coupons Nrn. 33 bis 36 für die per 1. Dezember 1942 ausgelosten Titel nnd mit den Coupons Nr. 35 bis 36 für die per 1. Dezember 1943 gekündigten Titel einzullefern.
Gemäss den frühreren Mittellungen der Gesellschaft börte die Verzinsnng der Obligationen mit dem 1. Dezember 1942 bzw. 1. Dezember 1943 anf.
Die restliche Rokzabiung erfolgt auf Grund eines speziellen Affidavits, das hei den vorerwähnten Zahlstellen erhältlich ist. Z 529

Zürich, den 12. August 1946.

Im Auftrage der Cimenteries et Briqueteries Réunies SA.: SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT.

Loterie de la Suisse romande

54me tranche

	Liste	offici	elle	de	tirag	e du	10	août	194	16		
Les	15 000 lots de	fr. 10				s billets e par le			7			
Les	1 500 lots de 1	fr. 15				s billets par les			32			
Les	1 500 lots de 1	fr. 20				s billets par les			13			
Les	1 500 lots de	tr. 25				s billets par les		res 0	52 08: 39 44:			
Les :	1 500 lots de 1	fr. 80				s billets par les		res 2	47 247 37 787			
Les	800 lots de 1	tr. 80				s billets par les		res 0 1 3 7	264 06 631 25 866 55 437 85	278 2: 250 6 167 8	367 171 415	2685 7091 8597
Les	75 lots de f	r. 100				billets par les		lc es 3	428 30 280			
Les	18 lots de f	r. 500	sont g				623 690	nt	9065 6 3630 7			
Les	10 lots de f	r. 1 000	sont g			603458	615					
	1 lot de fr.	. 5 000	est ga	gné p	ar le b	ilet por	tant	le nun	iéro 6	6088	5	
	1 lot de fr.	. 10 000	est ga	gné p	ar le b	llet por	tant	le nun	néro é	7578	2	
1	Le groe lot de fr	. 50 000	est ga	gné p	ar le b	illet por	tant	le nun	iéro 6	2229	•	
Les 2	lots de consola	tion de fi			gagnés nnmér		bille		22298	62230)0	

Valeur totale des lots: fr. 390 000

Dernler délai d'encaissement : 13 février 1947

Attestation authentique. Le sonssigné certifie que les numéros indiqués ci-dessus correspondent bien à ceux extraits des sphères.

Mondon, le 10 août 1946.

(signé) Georges Schneider, notaire.

Cumul. Le cumul est admis sans restriction.

Palement des lots. Les lots de n'importe quel montant sont payables par la Banque eantonale vaudoise, à Lausanne. Les lots de fr. 10 à fr. 1000 peuvent aussi être payés par la Banque de l'Etat, à Pribeurg, la Banque eantonale du Valais, à Sion, i a Banque eantonale nenchâteloise, à Neuchâtel, la Soetété de banque suisse, à Genève, et par leurs agences dans le canton.

Prescription. Tout billet gagnant non présenté dans un délai de 6 mois à dater de la publication du résultat du tirage dans la « Feuille des avis officiels du canton de Vaud » est annulé et le montant du lot est acquis à la loterie.

Prochaîne prescription. Les billets gagnants de la 51° tranche, tirče le 16 mars 1946, seront prescrits le 20 septembre 1946.

Impôt. En vertu de l'arrêté du Conseil fédéral du 31 octobre 1944, article 4, lettre e, l'impôt anticipé est fixé à 25 % sur tous les biliets entiers gagnant plus de fr. 50 et cinquièmes de biliets plus de fr. 10. La somme totale gagnée par le biliet ou le einquième, eumul compris, est imposable.

Remboursement ou imputation. Le bénéficiaire de lots frappés de l'impôt anticipé peut en demander le remboursement ou l'imputation. A cet effet, un bordereau justificatif sera remis d'office par les domiciles de palement précités.

L 339

Hypothekarkasse des Kantons Bern

31/2%-Anielhen Fr. 15 000 000 von 1936

Auf 15. Dezember 1946 wird die füntte Amortisationsserie des obigen Anleihens mit Fr. 609 000 zur Rückzahlung gelangen, und es sind hiefür folgende 609 Obligationen ausgelost worden:

Nrn.	Nrn.	Nrn.
261- 264*	4381- 4400	10761-10780
561- 580	4861-4880	11801-11820
941- 960	4881-4900	12021-12040
1121-1140	5281- 5300	12201—12220
1141-1160	5341- 5360	12561-12580
1541-1560	6001— 6020	12721-12740
1741-1760	7321— 7340	12801—12820
2261-2280	8261- 8280	13061—13080
27962800	8581— 8600	13921—13940
2901-2920	9341— 9360	14801—14820
2081-3000	10101-10120	

Mit dem 15. Dezember 1946 bört die Verzinsung dieser Titel auf.

Die mit der Serie Nrn. 261—280 ebenfalls gezogenen Nummern—280 werden erst auf 15. Dezember 1947 zur Rückzahlung gelangen.

Von früheren Anslosungen sind noch folgende Obligationen ausstebendt Nrn. 6256—57, 6555, 8610, 11841—68.

Bern, den 8. August 1946.

Hypothekarkasse des Kantons Bernt SALZMANN.

REVISIONEN

Blianzen, Buchhaltungen Organisation, Vermögensverwaltung Dr. AMBERG & CO, BASEL
TREUHAND- UND REVISIONSGESELLSCHAFT
Tel. 3 45 02